

Die **GOTU KOLA-Blätter** enthalten Asiaticoside (Triterpene), die durch die gesteigerte Produktion von Kollagen, Hyaluronsäure und Chondroitinsulfat die Bindegewebeformation stimulieren. Die Hyaluronsäure schützt dabei das Bindegewebe gegen zelluläre Giftstoffe, das Chondroitinsulfat sorgt für dessen Elastizität und das Kollagen für dessen Neubildung und Gesunderhaltung. Ein Hauptbestandteil von Kollagen ist Glykosaminoglykan (GAG), das in der Bildung von neuem Gewebe und im Wundheilungsprozess eine maßgebliche Rolle spielt.

ZUTATEN PRO ZWEI KAPSELN (1.245 mg):

Gotu Kola (*Centella asiatica*) 1.000 mg
Gewonnen aus den Blättern der Pflanze
Trennmittel: Pflanzliches Magnesiumstearat, Siliciumdioxid

WIRKSAME INHALTSSTOFFE:

Asiaticoside, Katechol,
Epikatechol, Magnesium,
Theobromin, Vitamin K

IST ERHÄLTlich ZU:

100 Kapseln mit je 500 mg

HINWEIS:

Während der Schwangerschaft oder Stillzeit, bei Lebererkrankungen oder während der Einnahme von Schlaf- oder Beruhigungsmitteln sollte das Präparat nur nach Absprache mit Ihrem Therapeuten eingenommen werden. Fragen Sie Ihren Therapeuten auch nach, wenn die Symptome andauern oder sich verschlechtern. Unterbrechen Sie die Einnahme dieses Präparats und fragen Sie Ihren Therapeuten bei gelblicher Verfärbung der Haut oder des Augenweiß, bei dunklem Urin, bei Übelkeitsgefühl, bei Erbrechen, bei unüblicher Müdigkeit oder Schwäche, oder bei Magen- oder Leibscherzen nach Rat. Denn diese Symptome könnten eine Lebererkrankung andeuten

VERZEHREMPFEHLUNG:

Als Nahrungsergänzungsmittel
2 x täglich 1-2 Kapseln mit den
Mahlzeiten

PFLANZLICHE KAPSEL:

Überzugsmittel: Pflanzliche
Zellulose; Feuchthaltemittel:
Reines Wasser

GotuKola wird bei der **Behandlung von Gewebeerkrankungen** (der Haut, des Bindegewebes, des Lymphgewebes, der Blutgefäße und der Schleimhaut) eingesetzt. Es eignet sich ausgezeichnet zur Wundheilung von Geschwüren, bei Folgen von Bettlägerigkeit sowie nach schweren Entbindungen oder nach Operationen. Aufgrund seiner bindegewebestärkenden Eigenschaft hat Gotu Kola auch sehr gute Ergebnisse in der Behandlung von **Cellulite** gezeitigt. Bei chronischer **Harnblasenentzündung** stärkt Gotu Kola das Bindegewebe der Harnblaseninnenwand, darüberhinaus heilt es Geschwürbildungen in der Blase. Therapeutische Erfolge wurden laut klinischer Studien auch bei **Leberzirrhose** erzielt (keine Wirkung dagegen bei chronischer Hepatitis).

Eine weitere Wirkungsweise von Gotu Kola ist die Anregung der Blutzirkulation. Dies wirkt sich in zweierlei Hinsicht aus: Durch den verbesserten Blutfluss in den unteren Gliedmaßen hilft Gotu Kola bei der Behandlung von **Krampfadern, Hämorrhoiden** oder **statischen und posttraumatischen Ödemen**. Die **geförderte Durchblutung des Gehirns** wirkt positiv auf die Gehirnfunktionen (insofern besteht eine Verwandtschaft zu *Ginkgo biloba*). In einer indischen Studie von 1977 wurde ein signifikanter Anstieg der mentalen Fähigkeiten (erhöhte Aufmerksamkeit und Konzentration) bei mit Gotu Kola behandelten geistig behinderten Kindern nachgewiesen.

Neben seiner gedächtnis- und konzentrationsstärkenden Eigenschaft hat Gotu Kola einen positiven Einfluss auf das Zentralnervensystem - deshalb der Einsatz dieser Heilpflanze bei **Schlafstörungen, Unruhe, Nervosität, Depressionen** und übermäßigem **Stress**.

Die angegebene empfohlene tägliche Verzehrsmenge darf nicht überschritten werden. Nahrungsergänzungsmittel sollen nicht als Ersatz für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung verwendet werden

Kühl und trocken lagern. Außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern aufbewahren

Das Produkt ist **frei von** Zucker, Stärke, Hefe, Weizen, Mais, Milch, Ei, Soja, Gluten, Alkohol, allgemeinen Allergenen, künstlichen Farb-, Geschmacks- und Konservierungsstoffen

NAHANI-Produkte sind nicht-rezeptpflichtige Nahrungsergänzungsmittel